

PPR 2.0, ÄPS-BÄK, PpUGV, PPP-RL Personalbemessung und Pflegepersonaluntergrenzen im Krankenhaus - Aktueller Sachstand - ONLINE VERANSTALTUNG

Inzwischen liegen die Ergebnisse der dreimonatigen Erprobungsphase für die Pflegepersonalbemessung auf somatischen Normalstationen für Erwachsene und auf somatischen Normal- und Intensivstationen (NICU und PICU) für Kinder- und Jugendliche nach der "Pflegepersonal-Regelung 2.0" (PPR 2.0 bzw. Kinder PPR 2.0 und Kinder-Intensiv PPR 2.0) vor. Unter Berücksichtigung der hierbei gewonnenen Erkenntnisse ist ein Referentenentwurf für eine Pflegepersonalbemessungsverordnung (PPBV) erarbeitet worden, deren in Kraftsetzung voraussichtlich im Januar 2024 erfolgen wird. Ab 2025 ist bei Nichterfüllen der Vorgaben mit Sanktionen zu rechnen.

Im Zuge der Diskussionen um die geplante Krankenhausreform zeichnet sich ab, dass bei der Zuweisung von Leistungsgruppen auch die Erfüllung von Anforderungen hinsichtlich der Personalbemessung für die Ärzteschaft eine Rolle spielen wird. Hierzu hat die Bundesärztekammer ein Instrument entwickelt (ÄPS-BÄK), das derzeit erprobt wird.

Die für definierte pflegesensitive Bereiche definierten Pflegepersonaluntergrenzen (PpUG) und die Richtlinie zur Personalausstattung in Psychiatrie und Psychosomatik (PPP-RL) haben weiterhin Bestand und werden den aktuellen Erfordernissen fortlaufend angepasst.

Das Seminar informiert Sie über den aktuellen Sachstand rund um die Personalbemessung und Personaluntergrenzen im Krankenhaus und verschafft Ihnen so die Möglichkeit, sich auf anstehende Änderungen vorzubereiten.

Ihr Nutzen: Sie erhalten den aktuellen Sachstand zur Bemessung des ärztlichen und pflegerischen Personalbedarfs und der Pflegepersonaluntergrenzen in somatischen, psychosomatischen und psychiatrischen Einrichtungen.

Inhalte des Seminars:

- PPR 2.0, Kinder PPR 2.0, Kinder-Intensiv PPR 2.0: Systematik
- PPR 2.0, Kinder PPR 2.0, Kinder-Intensiv PPR2.0: Die wichtigsten Ergebnisse der Erprobungsstudie
- Pflegepersonalbemessungsverordnung (PPBV) - Aktueller Sachstand
- Ärztliches Personalbemessungssystem der Bundesärztekammer (ÄPS-BÄK) - Aktueller Sachstand
- Pflegepersonaluntergrenzen (PpUGV)
- Aktuelle Regelungen, Nachweise & Sanktionen
- Personalausstattung in Psychiatrie und Psychosomatik (PPP-RL)
- Aktuelle Regelungen, Nachweise & Sanktionen
- Mögliche Auswirkungen

- Strategische Überlegungen

Hinweis: Das Seminar wird an die aktuellen Entwicklungen angepasst.

Methoden: Vortrag, Bearbeitung von Beispielen aus der Praxis, Diskussion

Seminarinformationen

Kategorie:

Online-Veranstaltung, Zahlen – Daten – Fakten, Recht

Referenten:

-

Frau Dr. med. Heike Hasbach FÄ für Chirurgie, Ärztliches QM BÄK, Coach (DGfC),
Geschäftsführerin

Seminar anfragen

Dieses Seminar können Sie als INHOUSE-Veranstaltung buchen.

[Jetzt anfragen](#)

Fortbildungspunkte für beruflich Pflegende:

8 Punkte

Teilnahmegebühr

325 EUR für Mitglieder des BBDK

425 EUR für Nichtmitglieder

Die Teilnahmegebühr wird nach Erhalt der Rechnung fällig. Sie beinhaltet bei Präsenzseminaren die Pausengetränke, ein Mittagessen und eine Kaffeepause am Nachmittag.

Die Teilnahmegebühr für den zweiten Teilnehmer aus einem Krankenhaus verringert sich um 10 %, ab dem dritten Teilnehmer um 20 %.

Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn entstehen keine Kosten. Erfolgt eine Abmeldung später, ist der gesamte Betrag zu entrichten. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

Weitere Termine werden im Laufe des Jahres veröffentlicht.

[Zurück](#)